

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BE SCHÖNE KÜNSTE

BF ANGEWANDTE KÜNSTE

Bauhaus

Frauen

BIOGRAPHIENSAMMLUNG

- 19-2 *Bauhaus-Frauen*** : Meisterinnen in Kunst, Handwerk und Design / Ulrike Müller. Gastautorin: Ingrid Radewaldt in Zsarb. mit Linn Burchert, Katharina Hövelmann und Sandra Kemker. - [Aktualisierte Neuausg.], 2. Aufl. - München : Sandmann, 2019. - 160 S. : zahlr. Ill. ; 32 cm. - ISBN 978-3-945543-57-3 : EUR 38.00
[#6500]

Diese schöne, großformatige und reich illustrierte Publikation, die erstmals 2009 im 90. Jahr der Eröffnung des Weimarer Bauhauses erschien, wird jetzt anlässlich des 100. Gründungsjahres dieser Institution erneut in einer überarbeiteten und weitgehend neu bebilderten Auflage vorgelegt. Wenn die Verlegerin das Buch in ihrem *Vorwort* zur Neuauflage als „Pionierarbeit“ (S. 4) bezeichnet, so ist das auch deswegen gerechtfertigt, als das Buch bei seinem ersten Erscheinen 2009 auf große Resonanz stieß, weshalb noch im selben Jahr eine 2., unveränderte Auflage und dazu eine englischsprachige Ausgabe herauskamen.¹ Sieht man das nach der Gliederung des Bandes und innerhalb chronologisch geordnete *Literaturverzeichnis* (S. 157 - 159) durch, so stößt man auf zahlreiche, nach 2009 erschienene neue Ti-

¹ ***Bauhaus-Frauen*** : Meisterinnen in Kunst, Handwerk und Design / Ulrike Müller. Unter Mitarb. von Ingrid Radewaldt und Sandra Kemker. - 1. Aufl. - München : Sandmann, 2009. - 152 S. : zahlr. Ill. ; 28 cm. - ISBN 978-3-938045-36-7. - Noch im selben Jahr erschien eine 2. Auflage. Insofern ist die Angabe 2. Auflage im Impressum der hier besprochenen Ausgabe von 2019 nicht zutreffend. - ***Bauhaus women*** : art, handicraft, design / Ulrike Müller. With the collaboration of Ingrid Radewaldt and Sandra Kemker. - Paris : Flammarion ; London : Thames & Hudson [distributor], 2009. - 152 S : Ill ; 28 cm. - Einheitssacht.: Bauhaus-Frauen <engl.>. - ISBN 978-2-08-030120-8. - 2014 erschien im Insel-Verlag eine gekürzte Ausgabe in kleinerem Format: ***Bauhaus-Frauen*** : Meisterinnen in Kunst, Handwerk und Design / Ulrike Müller. Unter Mitarb. von Ingrid Radewaldt. - 1. Aufl. - Berlin : Insel Verlag, 2014. - 157 S : Ill ; 21 cm. - ISBN 978-3-458-35984-5. - Sie ist in 4. Auflage weiterhin lieferbar: ***Bauhaus-Frauen*** : Meisterinnen in Kunst, Handwerk und Design / Ulrike Müller ; unter Mitarbeit von Ingrid Radewaldt. - 4. Aufl. - Berlin : Insel-Verlag, 2019. - 157 S. : Ill. - ISBN 978-3-458-35984-5 : EUR 14.00.

tel, was aber natürlich nicht heißt, daß die hier vorgestellten 21 Künstlerinnen nicht auch zuvor bereits mit Publikationen bedacht worden waren. Daß das seitdem verstärkte Interesse an diesen Künstlerinnen auch mit dem Genderdiskurs zu tun hat, liegt auf der Hand.

Die Künstlerinnen werden auch in der Neuausgabe, jetzt mit einer neuen *Einleitung: „Ein unerhörtes Kunstereignis“ (Ilse Fehling). Die Bauhausfrauen und die Moderne* (S. 6 - 15) eröffnet, wiederum sinnvollerweise nicht alphabetisch, sondern innerhalb von Kapiteln (jeweils mit knappen Einleitungen) vorgestellt,² die, abgesehen vom ersten Kapitel über *Lehrerinnen und Studierende der ersten Stunde*, den Kunstrichtungen entsprechen, also Weben, Keramik, den Mehrfachbegabungen in Malerei, Grafik, Bildhauerei und Bühnenarbeit, den Vertreterinnen der Innenarchitektur, Möbel-, Spielzeug- und Metallgestaltung und schließlich denen der Fotografie. Neu hinzugekommen sind die Malerin Dörte Helm (1898 - 1941),³ deren Tochter die Verfasserin persönlich kennengelernt hat, sowie die Fotografin und Modedesignerin Ré Souppault (geboren als Meta Erna Niemeyer, 1901 - 1996),⁴ die, wie hier (S. 138) beiläufig erwähnt wird, auch als Übersetzerin aus dem Französischen hervorgetreten ist.⁵ Dagegen ist der Artikel über Helene Börner (S. 222 - 227 in der Ausgabe 2009) weggefallen.⁶ Die gezeichneten Artikel, die im Kopf lediglich das Geburts- und das Todesjahr nennen, wozu noch ein Selbstzitat tritt, schildern Leben und Werk und illustrieren beides mit teils ganzseitigen und z.T. auch farbigen Abbildungen. Fuß- oder Endnoten fehlen. Auffällig ist, daß viele der Künstlerinnen ein hohes Alter erreichten und ganz überwiegend lange nach dem Zweiten Weltkrieg verstarben. Friedl Dicker dagegen wurde im Oktober 1944 in Auschwitz ermordet. - Das *Register* (S. 156) verzeichnet die behandelten und die erwähnten Namen.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

² Inhaltsverzeichnis: http://scans.hebis.de/44/62/40/44624056_toc.pdf

³ Sie fehlt in ***Bauhausmädels*** : [a tribute to pioneering women artists] / Pa-trick Rössler. - Cologne : Taschen, 2019. - 479 S. : zahlr. Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3-8365-6353-6 : EUR 30.00 [#6501]. - Rez.: ***IFB 19-2*** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9755>

⁴ ***Bauhausmädels*** (wie Anm. 3), S. 194 - 199

⁵ Vgl. ***Französischsprachige Gegenwartsliteratur 1918 - 1986/87*** : eine bibliographische Bestandsaufnahme der Originaltexte und der deutschen Übersetzungen / Joseph Jurt, Martin Ebel, Ursula Erzgräber. - Tübingen : Niemeyer, 1989. - XXIV, 908 S. : graph. Darst. - ISBN 3-484-50249-5. - Der Index (S. 655) weist sieben Übersetzungen nach.

⁶ Sie war während der ganzen Zeit des Bestehens des Bauhauses Werkstattmeisterin der Weberei. Ihre Lebensjahre werden mit ca. 1870 - ca. 1938 angegeben. - Ihr Name fehlt in ***Bauhausmädels*** (wie Anm. 3).

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9754>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9754>